

13. November 2023

Bildung und Kultur

GesundheitsTALK am Mittwoch: Vortrag über demenzsensible Kommunikation

Eintritt ist frei // Platzreservierung online möglich

An diesem Mittwoch, 15. November, findet der zweite Vortrag aus der Reihe GesundheitsTALK, einer Kooperation von VHS Bocholt-Rhede-Isselburg, Ärztenetz BOHRIS und Seniorenbeirat Bocholt, statt. Dr. Elisabeth Philipp-Metzen spricht zum Thema "Demenzsensible Kommunikation - Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Demenz".

Dr. Elisabeth Philipp-Metzen hat die Projektleitung des Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Kreis Borken inne, kommt vom Landesverband Alzheimer NRW und ist Fachbuchautorin. Mit dem Thema "Demenzsensible Kommunikation" richtet sie sich an pflegende Angehörige, ehrenamtlich und professionell Engagierte und Interessierte.

Erläutert wird, wie sich das Krankheitsbild Demenz auf das Sozialverhalten und das tägliche Miteinander auswirken kann. Warum leben Menschen mit Demenz manchmal in einer eigenen Welt und wie erreichen wir sie auch dort? Und wie reagieren wir gut auf Aggressionen und Abwehr? Der Zugang auf der emotionalen Ebene ist hier zentral.

Die Referentin erklärt Basisregeln im Umgang mit Menschen mit Demenz und vermittelt praxisnahe Methoden. Fallbeispiele aus langjähriger Erfahrung veranschaulichen die Situationen. Sie beantwortet gerne mitgebrachte Fragen zum Thema.

Auf Eintrittsgelder wird zugunsten einer Spendensammlung, die dem Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e. V. zugutekommt, verzichtet. Wegen der absehbar großen Resonanz rät die VHS zur Platzreservierung unter www.vhs-bocholt.de.

Veranstaltungsort ist um 18 Uhr das Medienzentrum Bocholt, Hindenburgstr. 5. Der Eintritt ist frei.





*Dr. Elisabeth Philipp-Metzen, Referentin in Rahmen des GesundheitsTALK hat die Projektleitung des Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Kreis Borken inne.
© Dr. Philipp-Metzen*